

Neu-Braunfels-Zeitung.

Älteste deutsche Zeitung im Staat. Gegründet 1852.

Jahrgang 75.

Neu-Braunfels, Texas, Donnerstag, den 20. Januar 1927.

Nummer 18.

Gingesandt.

Das Weiße Haus,
Washington.
An die Boy Scouts, die Lone
Scouts, und die Four-H Clubs:

Zum Eintritt in das neue Jahr
sende ich Euch Grüße und wünsche
Euch beste Gesundheit und Glück.

In meiner lebensjährigen Feiertags-
botchaft wies ich auf die vielen Vor-
teile der Mitgliedschaft in Vereinig-
ungen, wie die Gurigen, hin. Wollte
man deren Grundsätze in einem einzigen
Wort ausdrücken, so wäre, meines
Ermeistes, „Helferlinie“ dieses
Wort. Ihr helft andern und helft
Euch selbst, indem Ihr andern helft.

Ich gratuliere Euch zu Euren
Leistungen in 1926 und weiß, daß
Ihr reichlich Gelegenheit finden werdet,
Euch in 1927 nützlich zu erwei-
sen. Wir fühlen uns glücklich wenn
wir unsere Pflicht tun, und noch
glücklicher, indem wir ein wenig mehr
als notwendig ist, und alles so
recht und richtig wie möglich.

Unsere Gemeinwesen und unser
Land sind besser durch das, was Ihr
mädchen und Mädchen seid und tut,
und was Ihr für unser gesellschaftli-
ches und wirtschaftliches Leben bedeu-
ten werdet als die Männer und
Frauen der Zukunft.

Calvin Coolidge.

Texanisches.

Senator Julius Neal von Kerr-
ville hat eine Gesetzesvorlage einge-
reicht, nach deren Annahme das Stehen
von Automobilen nicht mehr
als Kleindiebstahl gelten würdet, son-
dern als ein mit Zuchthaus strafbares
Verbrechen. Dieselbe Vorlage wird
auch im Repräsentantenhaus einge-
bracht. Nicht mehr als 5 Jahre Zuch-
haus und nicht weniger als 6 Monate
Gefängnis ist als Strafe
vorgeschrieben.

Bis Samstag waren über 150
Gesetzesvorlagen in der Legislatur
eingereicht. Repräsentant Robert L.
Bobbitt von Laredo war ohne Oppo-
sition als Sprecher gewählt. Die Le-
gislatur schien nicht geneigt zu sein,
vor dem Administrationswechsel mit
Eifer an die Arbeit zu gehen.

Aus Laredo schreibt Herr
Gus Vorpahl: „Einliegend Chec
für zwei Jahre. Die Zeitung ist gut
und gefällt mir — warum also nicht
bezahlen? Es steht heute (14. Janu-
ar) ein kalter Norder.“

Am Freitag wurde aus Austin
berichtet, daß Vorbereitungen im
Gang waren, die Amtseinführung
Dan Moodys als Governor im Frei-
en vorzunehmen, unmittelbar vor
dem Eingang des Kapitols. Unter
den Mitgliedern des Einführungs-
Committees befinden sich Reprä-
sentant Petich von Friedrichsburg und
Senator Wirt von Seguin.

Aus der Gegend von Seguin R.
schickte Herr Anton Wetter eine
Bankanweisung für ein weiteres
Jahr, bemerkte dazu, daß er die „Neu-
Braunfels-Zeitung“ nicht gern ent-
behren möchte. In der Nacht vom 13.
auf den 14. Januar hat es auch in
jener Gegend etwas geregnet, worauf
ein frischer Norder folgte.

Aus Jacksion County wird der
„Neu-Braunfels-Zeitung“ ge-
schrieben: Ed. F. Rose und Familie
und Herr Willie Hartmann von Ni-
derwald, sowie Herr Fritz W. Rabe
und Familie von Kenedy, Texas,
waren auf Besuch bei den Herren Ro-
bert und D. E. Haibach und bei
Frau M. E. Rabe zu Weihnachten
bis Neujahr, bei Canado, Texas.

Herr Harry Nadel von Boerne,
der eine Carladung seines Vieh nach
der Hauptstadt Mexiko begleitete,
ist dort verunglückt und am 4. Janu-
ar gestorben. Die Leiche wurde zur
Beerdigung nach Boerne gebracht.
Er hinterläßt seine Mutter, einen
Sohn, einen Bruder und 4 Schwestern.

stern.

Fürmer in Kleberg County wol-
len schon im Januar mehrere hundert
Acre Land mit Corn bepflanzen,
um frühe „Roasting Cars“ zu
ziehen.

Governor Pat Neff machte wäh-
rend seiner vierjährigen Amtszeit
997 mal von seinem Begnadigungs-
recht Gebrauch und sein Stellvertreter,
Lieutenant Governor T. W. Do-
vidson, in derselben Zeit 94 mal.

Die Zahl der Begnadigungen wäh-
rend der Amtszeit anderer Gouver-
neure ist wie folgt:

Governor W. P. Hobby unter-
schrieb von August 1917 bis Januar
1921, 2,239 Begnadigungen, Lieu-
tenant Governor W. A. Johnson als
sein Stellvertreter 115. —

Governor O. V. Colquitt unter-
schrieb in den vier Jahren von Janu-
ar 1911 bis Januar 1915 2,058 Be-
gnadigungen und Lieutenant Gover-
nor Will H. Mayes als sein Stellver-
treter 184.

Governor T. M. Campbell übte
während seiner vierjährigen Amtszeit
seine Begnadigungsrecht 1,224 mal
aus.

Das Kriminalappellationsge-
richt in Austin hat am Mittwoch vor-
gegangen, daß das „Search and Se-
cure Law“ Nebentreter der Prohi-
bitionsgegesetze nicht vor dem Anhal-
ten und der Durchsuchung ihrer Auto-
mobile schützt, wenn die Beamten
Grund anzunehmen haben, daß das
Automobil zu einer solchen Über-
tretung benutzt wird. „Ein Friedens-
beamter“, heißt es in einer dieser
Entscheidungen, „hat das Recht, ein
Automobil anzuhalten und nach be-
rührenden Getränken zu durchsuchen,
wenn die Wahrscheinlichkeit ei-
ner Gesetzesübertretung anzunehmen
ist.“ In dem Fall von Mr. Battle, der
in Harrison County wegen Über-
tretung des Prohibitionsgegesetzes durch
Schnapstransport zu zwei Jahren
Zuchthaus verurteilt wurde und des-
selben Anwalt das Urteil ungültig
fand, weil der Beamte, der die Tat
durchsuchte, keinen „Search War-
rant“ hatte, wurde das Urteil von
dem höheren Gerichtshof bestätigt.
In der Entscheidung heißt es:

Artikel 690 des Strafgesetzbuches
1925 erklärt ein Automobil, das
zum ungeeigneten Transport berau-
schender Gesetze benutzt wird, für ge-
meinschädlich, und befiehlt, daß ir-
gend ein Automobil, das in Gegen-
wart oder in Sicht eines Friedens-
beamten zum ungeeigneten Transport
berauischender Getränke benutzt wird,
ohne richterlichen Befehl in Beiseit-
genommen werde.

Dieser Artikel, in Verbindung
mit dem konstitutionellen Verbot ei-
ner Durchsuchung und Beleidigung ohne
wahrscheinliche Veranlassung, ist
nach unserem Urteil eine genü-
gende Ermächtigung, in einem Pro-
zeß die Beweise zugelassen, die durch
eine Durchsuchung erlangt wurden,
vorausgesetzt, daß dieser eine wah-
rscheinliche Ursache zugrundeliegt; das
heißt, ein rationaler Grund oder ein
durch Umstände geführter Verdacht,
welche an sich genügen, einen vor-
sichtigen Mann in dem Glauben zu
reden, daß die angeklagte Per-
son die Gesetzesübertretung, deren
Feststellung, daß die angeklagte Per-
son die Gesetzesübertretung, deren
Feststellung, daß die angeklagte Per-
son die Gesetzesübertretung, deren
Feststellung, daß die angeklagte Per-

wen der betreffende Beamte kennt
oder Nachricht von Tatsachen be-
fiehlt, die als „wahrscheinliche Ver-
anlassung (probable cause), wie oben er-
klärt, gelten können.“

Die Gesetzmäßigkeit der Durchsuchung
beruht allein auf dem Vorhan-
densein einer „wahrscheinlichen Ver-
anlassung“, ehe die Durchsuchung vor-
genommen wird. Die Durchsuchung
kann nicht gerechtfertigt werden durch
einen Befund, der durch sie selbst erst
gewonnen worden ist.“

In einer anderen Entscheidung
heißt es, daß ein bloßer Verdacht
nicht genügt, um eine Durchsuchung
zu rechtfertigen.

Aus Marion wird der „Neu-
Braunfels-Zeitung“ berichtet: Am
9. Januar wurde im Hause der El-
tern Herrn Joseph Reinhard und sei-
nen Ehegattin Else, geborene Gerth,
ein Töchterchen von Pastor Franz
Nack getauft. Der Taufling, zugleich
Geburtstagskind, Virginia Minnie
Else Reinhard, wurde geboren am
9. Januar 1925 bei Marion. Die
Namnen der Taufpaten sind Herr und
Frau Albert Gerth, und Herr und
Frau Richard Grimm. Sonstige Gä-
ste der fröhlichen Gesellschaft waren
Herr Franz Reinhard, Großvater des
Tauflings, Fr. Helmut Gerth, und
Familienmitglieder der Taufpaten.

Drei prominente Bewohner von
Waelder erhielten Briefe, in denen
ihnen der Tod angedroht wurde,
wenn sie nicht binnen sechs Tagen
\$1.000 an gewissen Stellen an einer
aus der Ortschaft führenden Land-
straße hinterlegten. Alle drei Briefe
kamen zur selben Zeit an und waren
ausgedientlich von derselben Person
mit verstütteter Hand geschrieben. Die
Briefe wurden den Behörden überge-
ben.

Sieben Einbrüche in der vorher-
gehenden Nacht wurden am Donner-
stag in San Antonio bei der Poli-
zei angezeigt.

Durch 37 Begnadigungsakte
am Donnerstag wurde die Zahl für
den Amtstermin der Frau Governor
W. A. Ferguson auf 3,217 gebracht.

Herr C. J. Schulz, ein früherer
Bewohner von Marion und Seguin,
ist in Fort Worth, wo er seit etwa 25
Jahren wohnte, nach kurzer Krank-
heit in seinem 67. Lebensjahr ge-
storben. Seine Gattin, eine Tochter
und 2 Söhne überlebten ihn. Herr
Schulz war in Deutschland geboren
und kam als junger Mann nach Tex-
as.

In der Gegend von Shilo zog
der Farmer Gabe H. Dooley auf zwei
Acre Land Süßkartoffeln, die er für
\$550 verkaufte.

In Pflugerville wurden Herr
Oskar Wolff Jr. und Fr. Elsie Gle-
nnie von Pastor M. Schwarz in der
Kirche getraut.

Zu Coupland wurden im Heim
der Brauteltern H. Ging und Frau

Herr Max Morosko und Fr. Martha
Ging von Pastor Paul Knicker be-
hochzeitet.

In der Nähe von Beyersville in
Williamson County ist nach längrem
Krankenlager Herr August Zohle ge-
storben; er hinterläßt seine Gattin
und 7 Söhne.

In Farwell wurde George J.
Hassell, der seine Frau und acht
Söhne ermordet hatte, zum To-
de verurteilt. Die Hinrichtung wur-
de auf den 25. Februar festgesetzt.

Von San Saba aus, sind im
Jahre 1926 hundert Carladungen
Federposten verhandt worden. Jeder
Federbahnhof enthielt 1,200 bis

1,500 Posten.

In Brenham wurde die \$180,-
000.- Bondausgabe für ein neues
Hochschulgebäude mit 427 gegen 19
Stimmen angeordnet.

Bei Ankündigung in Washington
County erlitt der junge Reinhard
Hoffschneider, Sohn von Henry Hoff-
schneider, beim Anhören einer Ford

Search Warrant gerechtfertigt ist.

Im Industry ist der jüngste Sohn lesen wir in der Hamburger
Sohn von Herrn und Frau E. A. Zeitchrift „Handelsstand im Aus-
Teufel im Alter von ungefähr zwei
Jahren gestorben.“

In Friedrichsburg wurden Herr
Hermann Knoblauch und Frau Lilly
Launder von Friedensrichter A. W.
Petrich getraut.

In der Nähe von Dripping
Springs wurde der Farmer Mac
Crow schwer verletzt unter seinem
Auto gefunden, das über einen Ab-
hang hinabgerollt war.

In der Gegend von Rockhouse
slepterte Bruno Lindemann auf ei-
nem mittelgroßen Pecanbaum, um für
eine spätere vornehmende Veredelung
die Ast abzuzäpfen. Eine wilde Wein-
rebe hatte ihre Zweige mit denen

des Pecanbaumes verflochten. Als
Lindemann einer der größten Astes
abgefallen hatte, geriet ein Zweig der
Rebe in solcher Weise gegen Lindemans
Hals, daß das Gewicht des Astes
einen Fuß erdrostelt hätte, wenn ein
in der Nähe arbeitender Negro nicht
den Unfall beobachtet und Lindemann
aus seiner gefährlichen Lage befreit
hätte. Lindemann erlitt schwerste
Schwierigkeiten (die Hemmisse bei
dem notwendigen ungeheuren Atmo-
sphärendruck und der hohen Wärme)
entgegen. Ohne Frage wird
über kurz oder lang auf diesem We-
ge ein Erfolg verbucht werden kön-
nen; eine gewisse Gewähr ist ja in der
starken aktiven Anteilnahme des

deutschen Farbentrusts gegeben. Aus
diesem Grunde erläutert es sich auch,
daß man in einigen Wirtschaftskreis-
en vor übergrößen, auf lange Sichte
hinausberechneten Neuinvestitionen
auf der bisherigen produktivtechni-
schen Grundlage warten, so in erster
Linie vor der Durchführung des Na-
tionalprogramms, das bis zu einer Mil-

liarde Mark verhängt und dessen
Effekt angefäßt einer etwa zu erwar-
tenden außerordentlichen Verbillig-
ung des Delbetriebsstoffes sehr be-
einträchtigt werden könnte.“

231 Acre, 160 in Kultur, 6 Me-
ilen nördlich von Stanford in Gas-
tell County; \$60 der Acre, mit Vieh,
Gerätschaften und Futter; kann für
Teil Bedingungen geben. W. E.
Bunley, Stanford, Texas. 18 3

Einige junge Hähne, Warren-Ras-
se S. C. Weiße Leghorns, sowie auch
einige junge Hähne Owen-Rasse
Leghorns. Preiswinner und Leger.
\$2.50 bis \$7.50. Zufriedenheit gar-
antiert. Oak Creek Poultry Farm,
Blackwell, Texas. 18 4

Beas — Iron Brabham, Wild
pig, 7c Pfd.; Whips 5c, Crowders
6c; Cheek mit Verstellung. J. D. B.
Leeburg, Texas. 18 3

Schöne verbesserte Klondyke Erd-
beerplanten, nicht portofrei, \$3 für
1,000 oder \$27.50 für 10,000. B.
Austin, Gainesville, Texas. 18 4

Näharbeit verlangt. 702 Bridge
Street. 17 3

CAPITOL THEATRE

Samstag, 22. Januar

Besondere doppelte Attrak-
tion:

KEN MAYNARD und sein
Wunderpferd Tarzan in einer
spannenden Abenteuer-
geschichte aus der Besiedelungs-
zeit Dakotas in den Ta-
gen von '49:

The Overland Stage

Es ist ein First National-
Bild, und ein SUPER-WEST-
ERN.

Sowie auch Gene Tunney in
THE FIGHTING MARINE

Nebst 2 Reel Comedy

10 und 20c

Sonntag und Montag
23. und 24. Januar
Wallace Beery, Raymond Hat-
ton, Chester Conklin, Tom Ken-
nedy, Donald Keith, Lorrain Eason und Max Asher in

WE'RE IN THE NAVY NOW

Zwei kleine Jungen in Blau-
Lederhälse, die Verdecke
scheuern und auch Kartof-
feln schaufen. Man denke sich
den Humor! Ein Liebchen in
jedem Hafenort. Ballon-Ho-
sen, Seebeine, Bohnen, Hundewacht,
Glocke acht! Und Rom-
mantik auf Vorder- und Hin-
terdeck. Dein Freuden-
schiff kommt endlich an, und frohes
Lachen beherrscht die Wel-
len. Grossartiger als "Behind
the Front". Sowie auch 2 Reel Fox Comedy

15 und 25c

Dienstag nur

25. Januar

Corinne Griffith und Star-Rol-
leinbesetzung in

INTO HER KINGDOM

Fox News 10 u. 20c

Mittwoch nur
26. Januar
Matinee und Abend
THE LIFE OF THE YOUNGER BROS.

Geben Sie acht auf grosse Aus-
stellung in der Eingangshalle!

Fox News 10 u. 20c

Donnerstag und Freitag

27. und 28. Januar

Eine Geschichte von James

Ol

Was ein Farmer dazu meint.

(Aus dem Austin "Wochenblatt")

Austin, den 3. Januar.

Ich möchte meinen Kollegen, beziehungsweise Leidensgenossen, meine Freunde sagen, betroffene Erwähnung der Ausweitung der Uferzahl der Baumwolle mittelst gelegicher Bestimmungen.

Zuerst glaube ich — und vielleicht glauben das viele Farmer mit mir — daß ich in bezug auf den Baumwollanbau alles von selbst regulieren wird. Zum Beispiel werden die weiter nördlich wohnhaften Farmer, die mit Vieh Betriebe ziehen können, kein Land mehr mit Baumwolle einzäunen, weil sie, wie im letzten Bericht, zu leicht geplündert kriegen könnten, und unterstellen müssen, um Weizen holen zu können. Sie haben ausgefunden, daß die Baumwolle einen ganzen Teil mehr Arbeit verursacht als das Getreide. Das wird die Uferzahl schon etwas befehligen. Dann werden viele Farmer in der Baumwollregion mehr Maiskorn und Futtergetreide anbauen, da wir alle gefüllt haben wie es tut, wenn man das nötige Korn und Futter für uns braucht, muß vom Stocckmann. Das wird zu weiterer Veränderung beitragen. Da viele Farmer die Härten verlassen müssen, weil sie ihre Schulden in der Bank und beim Kaufmann nicht bezahlen könnten, so wird viel Land unbesiedelt und unbearbeitet liegen bleiben.

Durch ein Gesetz gewahrt die Uferzahl für Baumwolle zu bestimmen, das ist nicht in Übereinstimmung mit unserer Konstitution. Die Herren, die hier in Austin gesprochen haben für diese ungünstige Einschränkung, sind meist sehr reich. Wenn das Gesetz angenommen und durchgeführt würde, so würden wir kleinen Farmer dadurch alle konfrontiert.

Der Kernpunkt in dieser Sache ist, daß wir im Mittel-Texas-Baumwolle in großem Maßstab anbauen müssen, den anderen ist allzu unsicher im Ertrag. Wir alle, oder doch so gern alle, befürchten unsere Felder zu drei Vierteln mit Baumwolle und zu einem Viertel mit Futtergetreide. Wenn es nach den Wünschen der obigen reichen Leute gehen würde, so dürften wir in diesem Jahr nur auf einem Viertel davon Baumwolle ziehen. Wie weit würde die Ernte davon langen, auch wenn der Ertrag per Acre gut wäre? Wenn dann noch, wie es schon in manchem Jahr passiert, die Mais- und Futterterne wegen Regenmangel fehlgeschlagen sollte — was würden wir dann bezahlen können für Korn und Futter, die wir für unsere Arbeitsschafft haben müssen? — Das bißchen Geld, das wir für die kleine Baumwollernte bekommen, würden wir unbedingt zum Leben und zur Versorgung der Farm gebrauchen.

Die Banken, die uns 1925 Geld geborgt und bei den Meisten wegen gänzlicher Fehlerkosten die Zahlungsfrist verlängert, sie wegen des Krisenanges des Baumwolls nochmals verlängert haben, werden das nicht zum drittenmal tun wollen, können es vielleicht auch nicht. Dann werden Biete gewonnen werden, zum Verkauf ihrer Härten, oder doch zum teilweisen Verkauf. Wer aber kann und wird unter solchen Verhältnissen Härten kaufen? — Die Antwort hierauf ist sehr leicht zu finden, nämlich die sehr reichen Leute. Diese werden das Geld aufbringen können, um bei Auktionsauktionen die Härten zu kaufen zu einem Drittel oder Viertel ihres Wertes. Und darauf treiben sie höchst wahrscheinlich hin. Das ist meine Ansicht. Diese Herren werden dann darauf kleine Pächterhäusern zusammensklappen lassen mit einem größeren nahebei. In die kleinen werden Mexikaner oder Neger einziehen, und diese werden dann die uns genommenen Härten bestellen unter Aufsicht eines „officer“, wie sich schon einer der Herren mir gegenüber ausgedrückt hat. Wir, die wir die Härten eingerichtet, das Land unter Kultur gebracht, d. h. der Wildnis abgezogen haben, können dann absieben mit unseren Familien, jedes Mitglied mit einem Laden auf dem Rücken. Die Banken verlangen ja heutzutage auch Sicherheit auf alle Zugtiere, Kühe und Kalber und auf alle Farmgerätschaften. So wird uns nicht einmal ein paar alte „Mules“ belassen und ein alter Wagen, auf

dem wir unser Bettzeug laden können.

Ich glaube fest, so wird es kommen, wenn das von den reichen Herren, die bisher nur Baumwolle auf ihren Besitzungen ziegen, so schulich gewünschte Gesetz passiert und durchgeführt wird. Mit Schu.

Ernst Herber.

Hägen so schlimm, daß er nicht auf Obst essen kann.

Jahrelang war ich hämmern verknüpft und mit Blödungen geplagt nach dem Essen; konnte Obst und vieles anderes nicht essen. Adlenick hat mir gut getan — kann jetzt irgend etwas essen. (ges.) W. G. Fletcher.

Viehherde entfernt Gas und bringt dem Vieh oft erstaunliche Erleichterung. Belebt erstaunliche Abholzungen, deren Vorhandensein man nicht vermutet hätte. Beendigt das aufgeblähte Gefühl und gibt Appetit. Vorzüglich für diastatische Verstopfung. R. V. Richter, Apotheker.

Adv.

Jazz - Liste.

Februar - Februar 1927.

Grand Jury.

Borgeladen für Montag, den 7. Februar.

Paul Lindemann, Alfred S. Staats, Hermann J. Knobbe, Hermann Borchers, Albert Schaefer, Max Rosenthal, W. C. Miller, Walter Bopp, Rud. Wagner, August Schleicher, Alwin Metz, R. A. Schreiter, Ben C. John, Albert Riegel, Ben W. Ruhn, Max Linnar.

Vorzeit Jury.

Eine Woche.

Borgeladen für Donnerstag, den 10. Februar.

R. A. Rebergall, Oscar E. Bremer, Louis Horzage, John Dohme Jr., Emil Eggeling, Chas. Giesen, Ed. J. Kuebel, Henry Harms, Otto Eben, Otto Voelker, Emil Doell, Charles Bergemann, Ben L. Huff, Harry Endemeyer, August Mahr, Albert Doerter, Joachim Hubertus, Leo Wendlovic, Edgar Zellers, L. W. Vogt, Carlile Wilkeson, Albert Dollo, J. Herman, Alvin Bahl, Alwin Dauer, Edwin B. Mergel, Alfred Kabelmacher, Eugene Seiden Jr., G. B. Atkinson, Albert Lucy, Arthur Linnar, Alvin Zarith, E. B. Mueller, Chas. Buske, Julius Bahl, Elmo Arnold.

zweite Woche.

Borgeladen für Donnerstag, den 17. Februar.

Emil D. Haas, Paul Knoll, Carl Kuffner, Max Kreis, Louis Jenrich, Max Haier, Otto Krause, Walter Kuhn, Albert Kirschner, Gus. Weidner, Clarence Ebel, Fred Arnold, Charles Scherle Jr., Edwin Kaderlik, Robert Scherer, Henry Ebel, Robert Cowing, Paul Dies, Richard Heide, Otto Braunfels, Alfred Wardward, Ernst A. Grune, Adolf Pading, Walter Grote, Henry Denner, Richard Kettner, R. E. Klopper, Gao Soe, Howard G. Roseman, Hugo Babel, Emil Doeppenhardt, Hermann Wolfsmuller, Carroll Hoffmann, Ermin Rosenthal, Walter Clemens, W. J. Geh.

für arbeitende Leute.

Die besten Arbeiter werden verdächtig, wenn die Leber nicht ordentlich arbeitet. Sie fühlen sich matt, halbtran, blau und entmutigt und glauben, daß sie faul werden. Wenn das so ist, müssen sie sich mit der nächsten Doktorin oder Arztin beraten, die man braucht, um das System zu reinigen und Kraft und Unternehmungslust der Gesundheit wiederzufinden. Preis 60c bei C. Voelker & Son. Adv.

Schlagertig.

Der Lehrer befindet in der Naturgeschichtsstunde einige Wirbeltiere und stellt anschließend die Wiederholungsfrage: „Wer kann mir noch mal ganz klar und kurz sagen, welche Bedeutung die Wirbelfäule hat?“ — Ließes Radikulitis. Plötzlich sieghafte Leuchten in Radikulitis Augen.

Lehrer: „Na, Karl, du willst es uns wohl sagen?“

Schüler: „Die Wirbelfäule ist ein trummer Knochen, obendrauf sitzt der Kopf und untenan sitzt.“

Nichts gleiches auf Erden.

Die neue Behandlung für gerissenes Fleisch, Schnitt- und andere Wunden und Verletzungen, die so wunderbar heißt, ist die Kombinationsbehandlung mit flüssigem und Pulver - Borozone. Flüssiges Borozone ist ein wirklich antiseptisches Mittel, das die Wunde von allen Giftstoffen und Ansteckungskeimen befreit, während Borozone - Pulver das große Heilmittel ist. Es gibt seltsame Leichen nicht in Bezug auf Schädel, und gründliche Wirkung. Preis (flüssig) 30c, 60c und \$1.20. Pulver 30c und 60c. Zu haben bei C. Voelker & Son. Adv.

Man achtet auf Ausscheidung!

Gute Gesundheit hängt ab von guter Ausscheidung.

Verhindern Sieperlichen Abfallen im Blut verhindert eine Art Vergiftung, die oft abgeplattet und matt macht und Kinderschmerz und Kopftreppen herbeiführt. Das die Kieren nicht richtig arbeiten zeigt sich oft durch Brennen und Schmerz der Rectalität. Dass die Kieren zu helfen durch regelmäßiges Trinken von Wasser und gelöstes Teeblatt eines antirendenzmittelhaltigen Getränks.

Frage Eure Nachbarn!

Doan's Pillen

Regelmäßiges Ausscheidungsmittel. Müller - Milburn Co., W. G. Chem. Buffalo, N. Y. Adv.

Kirchliches.

Deutschprotestantische Kirche. Sonntagschule 9 Uhr, Morgenpredigt 10 Uhr; Abendgottesdienst 1/28 Uhr. Kirchendörflung jeden Dienstag Abend um 1/28 Uhr. Junior Choir jeden Freitag um 1/28 Uhr. 8 13

G. Moritz, Pastor.

Englischer evangelischer Gottesdienst in der deutschprotestantischen Kirche. Neu - Braunfels. Sonntagschule 9 Uhr, Morgenpredigt 10 Uhr; Abendgottesdienst 1/28 Uhr. Kirchendörflung jeden Dienstag Abend um 1/28 Uhr. Junior Choir jeden Freitag um 1/28 Uhr. 8 13

G. Moritz, Pastor.

Evangelische Parochie. Sonntagschule und Gottesdienst: Cibolo, 1. 3 und 5. Sonntag morgens; Ziehl, 2. und 4. Sonntag morgens; 5. Sonntag nachmittags; Cibolo, 1. und 3. Sonntag nachmittags. G. Kneifer, Pastor.

Protestantische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. In Wochenabenden: Messen um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telefonieren man an 53. F. B. Starr.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Schulmesse um 1/28 Uhr mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr.

Lokales.

† Nachdem es Ende voriger Woche ein paar mal leicht gefroren, herrscht wieder das schöne Frühlingswetter; Lebkuchen, Beilchen und Narzissen blühen.

† Wie uns Herr und Frau Albert Schwarz von Bergheim mitteilten, war der große Maskenball des Germania Turnvereins zu Anhalt ein großartiger Erfolg; es tanzen 130 Masken.

† Herr Rudolph Forster und Familie von Joakum sind nach Neu-Braunfels gezogen.

† Eingesandt. — Am 11. Januar waren 25 Jahre verflossen, seit Herr Louis Dentsch von Solms und seine Gattin Ida, geb. Paulus, den Bund der Ehe schlossen. Ihre beiden Töchter und ihr Sohn Raymond wollten den Tag nicht so still vorübergehen lassen; sie planten daher den lieben Eltern eine Überraschung zu geben. Abends um 7 Uhr fanden zahlreiche Freunde und Verwandte, um dem Jubelpaar ihren Glückwunsch darzubringen. Eine Anzahl schöne Geschenke und prächtige Blumen wurden dem Jubelpaar überreicht. Ein großer Kirsch, schwer beladen mit Äpfeln und Sandwiches, an dem 30 Gäste Platz fanden, wurde fast dreimal gedeckt. Die werten Frauen ließen es an nichts fehlen, um die Feier recht gemütlich zu gestalten. Allzusehnlich eilten die Stunden vorüber und als die Zeit zum Heimwärtsziehen nahte, war jeder der Meinung, daß es schön wäre, in 25 Jahren wiederzukommen. — Ein Gast.

† Geschätzte Besucher der "Neu-Braunfels Zeitung" waren Frau Otto Rohde, Christian Kreusler, W. S. Hoffmann und Entel, Max Schulze, Levi Hirschfeld, James Giband, Ro-

bert Linnark, Jacob Schmidt, Frau Alves, Theodor Krause, Frau Robert Forster, Rudolph Forster, Frau Fritz Fischer, Jos. Höhmann, Andreas Germer Jr., E. A. Giband, Emil Jonas, Frau Louis Scheel, Bruno Merg, Frau Eduard Arnold, Alex Schwab, Martin Trifenhahn, Carlo Fischer, R. S. John, Frau Geo. Wells, Frau Remmie Bright, Richard Glenewin, F. W. Koch, H. A. Arty, Gustav Bluthmann, George Baetge, John Behnke, Carl Krause, Frau John Schnauz, Paul Scheibe, Ed. Neiley, Alex Nothe, Willi Schriewer, Frau Doda Mandel und Tochterlein, Berthold Hammel, Louis Dietert, Frau Julius Voigt, H. J. Engel, Ben C. Fabn, Ad. Hagemann, Wm. Wosniq, Wm. Burchhardt, Albert Schuebel, Albert Schwarz und Frau, Louis Dentsch, Erich Klubunde, A. H. Werner, Frau Alwine Strempel, H. W. Kraft, Chris. Herrn, Frau Johanna Hofheimer, Frau Emma Kabelnauer, Wm. Hild, Richard Schumann, Harry Knibbe, Fr. Schlamsen, Eugen Froehlich, Wm. Helmke, Ortwin Bloedorn, H. C. Seale, Hermann Overbeck, — Schlinke, Arthur Antoni, Otto Voges, Louis Hirschfeld, Alex R. Schleider, Frau Kreitenbohm, und viele Andere.

Tricht die Würmer hinaus.

Das sicherste Zeichen von Würmern bei Kindern ist Blässe, Teilnahmslosigkeit, üble Laune, ungleichmäßiger Appetit, Zucken an der Nase, plötzliches Auffahren im Schlaf. Man sollte dann sogleich White's Cream Vermifuge geben. Einige Dosen treiben die Würmer ab und bringen den Kleinen auf den Weg der Gesundung. White's Cream Vermifuge wird seit 50 Jahren erfolgreich gebraucht. Preis 35c bei V. G. Voelker & Son.

**THE STATE OF TEXAS
TO THE SHERIFF OR ANY CONSTABLE OF COMAL COUNTY—
GREETING:**

You are hereby Commanded to Summon the Unknown Subscribers for the building of a School house on Townlot Four, in Comaltown, in the City of New Braunfels, Comal County, Texas, and the Unknown Heirs of the Unknown Subscribers, deceased, for the building of a School house on Townlot Four, in the City of New Braunfels, Comal County, Texas, by making publication of this Citation once in each week for four successive weeks previous to the return day hereof, in some newspaper published in your County, if there be no newspaper published therein, but if not, then in the nearest County where a newspaper is published, to appear at the next regular term of the District Court of Comal County, to be held at the Court House thereof, in New Braunfels, on the First Monday in February, A. D. 1927, the same being the 7th day of February, A. D. 1927, then and there to answer a petition filed in said Court on the 10th day of December, A. D. 1926, in a suit numbered on the docket of said Court No. 2454, wherein The Board of Trustees of New Braunfels Independent School District is Plaintiff, and the Unknown Subscribers for the building of a School house on Townlot Four, in Comaltown, in the City of New Braunfels, Comal County, Texas, are Defendants; said petition alleging that Plaintiff is the owner in fee simple of the following described real estate, to-wit: All that certain tract of land, situated in Comaltown, a part of the City of New Braunfels, Comal County, Texas, and known on

a plat thereof as Townlot No. 4; That in addition thereto it has title by virtue of 10 years limitation, and sues for \$100.00 damages.

In the alternative Plaintiff alleges that on the 26th of October, 1850, by written conveyance of that date, one M. A. Dooley, then owner of the land above described, conveyed said land and premises to Conrad Pape as Trustee for the purposes herein-after more fully alleged, which deed is recorded in Vol. B, page 282, Comal County Deed Records; that said conveyance was made in trust "for the use and benefit of a school"; that it was the intention of the said grantor, M. A. Dooley, to create by said deed, a charitable trust and he did create by said deed a charitable trust, the purpose of which trust was and is that the above described land and premises should be used for the use and benefit of a school; that the said Trustee, Conrad Pape, named in said conveyance has long since died and that said instrument does not provide for means and ways for the appointment of a substitute trustee or successor; and plaintiff further alleges that if the Court should find that it has no title to said property, that then, in that event, said trust is without a trustee and plaintiff says that the appointment of a trustee by this Court sitting as a court of Equity, is necessary and is demanded by the rules of equity in order to prevent said trust from failing, and plaintiff further alleges that said defendants are now making use of said premises which are not in keeping with the trust as created by said instrument, in that they are leasing it out to Mexicans and it is not being used for School purposes, and plaintiff says that it is maintaining a school in that part of the City of New Braunfels, known as Comaltown, in the vicinity of said premises, and that said premises or the proceeds thereof in the event of a sale can be and will be used for school purposes in that portion of said district within the vicinity of said property, and plaintiff says that said property is not now serving the purpose for which it was originally intended and for which it should be used and they therefore appeal to the equity of this Court to appoint them, and their successors in office or any other person that the Court may see fit as Trustee for said land and premises.

Plaintiff further alleges that the deed from M. A. Dooley to Conrad Pape, Trustee, above referred to is of record in Vol. B, page 282, Comal County Deed Records, and plaintiff is filing a certified copy of said Deed with the papers in this cause, which it will introduce in evidence on the final trial of this cause.

Plaintiff prays for restitution, for judgment, for title and possession of said land, for damages in the sum of \$100.00, for costs of suit, and in the alternative that plaintiff and its successors be appointed trustees of said land and premises.

HEREIN FAIL NOT, but have before said Court, at its aforesaid next regular term, this writ with your return thereon, showing how you have executed the same.

Witness: C. W. Rice, Clerk of the District Court of Comal County.

Given under my hand and Seal of said Court, at office in New Braunfels, Texas, this the 10th day of December, A. D. 1926.

C. W. RICE, Clerk District Court, Comal County, Texas.

**Deutscher
Bruch-Spezialist
kommt nach
San Antonio
am
Mittwoch, Donnerstag und Freitag
26., 27. und 28. Januar
ins**

**Travelers Hotel
von 10 a. m. bis 4 p. m.
Abends nach Überreinfahrt.
Nur 3 Tage
Die Leute kommen viele Meilen
um ihm zu sehen.**

Stets freie Unterredung
Die "Perfect Retention Shields" halten den Bruch perfekt in jeder Hal tung des Körpers, auch bei schwerer Gewichtshebung. Diese Apparate geben augenscheinliche Erleichterung, sieben die Bruchöffnung häufig schon in zehn Tagen zusammen und stärken die schwachen Muskeln — die wirkliche Ursache des Bruches — so daß sie häufig ihre frühere Spannkraft wieder gewinnen, je daß keine äußere Unterstützung mehr nötig ist.

Indem sie alten, schweren Fällen durchaus Erleichterung verschaffen, so denn bei eben entdeckten, kleinen Brüchen die Resultate am günstigsten und Ihr erspart Euch viel Tribul, Schmerzen und Geld wenn Ihr diese Gelegenheit wahrnehmt.

Wahrung: Zu Blättern angeprägte Mail Order Bruchbänder und alle elastischen Gürtel mit ihren sämigen, wundreißenden Beinbinden sind wertlos. Sie machen den Bruch nur schlimmer und verursachen Bauch- und Rückenschmerzen indem sie auf die Schwelling drücken, statt die Gingewinde da zu halten wo sie hingehören. Daher auch immer die Gefahr der Gedärmblockierung — (Strangulation). Es gibt keine Medizin die den Bruch heilt und Ihr könnt Euch nicht selber richtig pflegen.

95 Prozent aller Kinder werden, den Statistiken gemäß, von ihren Brüchen befreit, wenn die richtige Art von Vorrichtung verwendet wird. Vorliegende Geschäfte hindern mich, andere Städte in dieser Gegend zu befürchten. E. F. Redlich, Rupure Appliance Expert. Home Office, 535 Boston Block, Minneapolis, Minn.

**Die H
V Garage**

Allgemeine Reparaturarbeit an allen Sorten Automobilen

*
Gas und Elektrizität
Freie Luft und Wasser
Batterie-Wasser und Inspektion
Tires und Tubes

*
Hanz & Bordenbaum
819 Seguin - Straße
Phone 692

New Braunfels Concrete Works
423 Castell-Straße.

Langjährige Erfahrung in allen Betonarbeiten wie Straßen-Curbung, Seitenwege, Kirchhof-Einfassung für Gräber oder Parks. Alles nach Wunsch gemacht. Spezialität Dipping Tanks, unter- u. oberirdische Eisternen, und Silos.

Louis Staats,
Telephone: 217. Eigentümer,
Wohnung 217.

Es gibt andere Sorten —
aber wenige sind so gut

Peerless

Ein höchst befriedigendes
Weizenmehl

H. Dittlinger Roller Mills Co.

Neu-Braunfels, Texas

B.E. Yoelcker & Son
PHARMACISTS

NEW BRAUNFELS, TEXAS.

Kodaks and Films

Waterman Füllfedern

Telephone 14 und 321

SIPPEL AUTO CO.

New Braunfels, Texas

QUALITY AT LOW COST



The COACH \$595

Former price
\$645

The COUPE \$625

Former Price \$645

The SEDAN \$695

Former Price \$735

The LANDAU \$745

Former Price \$765

The Sport \$715

Cabriolet

Touring Car \$525

or Roadster

1-Ton Truck \$495

(Chassis Only)

Entirely New Model
with Rumble Seat.

Price includes balloon tires and
steel disc wheels. Former price
\$535 with balloon tires only.

1/2-Ton Truck \$395

(Chassis Only)

Balloon tires now standard on all models.

All prices f.o.b. Flint, Mich.

Lokales.

† Middling Baumwolle: Dallas 12.55, Houston 13.35, Galveston 13.40, New Orleans 13.40.

† Versammlung des "Civic Improvement Club" morgen, Freitag, nachmittags 4 Uhr im Courthouse.

† Am Dienstag Morgen starb Herr Richard D. Overton in seinem 36. Lebensjahr; die Beerdigung findet heute (Mittwoch) Nachmittag statt.

† Mehrere sehr geschätzte Mitteilungen müssen für die nächste Nummer zurückgelegt werden.

Die Stadtkommission hat mit 2 gegen 1 Stimme beschlossen, das städtische Straßenbeleuchtungssystem an die Comal Power Co. zu übertragen, für den Antrag stimmten Bürgermeister Triesch und Commisioner Staats, dagegen stimmte Commisioner Stratemann. Mit dem Beleuchtungssystem gibt die Stadtverwaltung der Comal Power Co. eine quittierte Rechnung für Wasserleitungserbindungen. Die Comal Power Company verpflichtet sich ihrerseits, für die Dauer von zwei Jahren 210 Straßenlichter unentgeltlich zu liefern und zudem \$1,500 zu bezahlen.

Herr Stratemann erklärt, dass er gegen den Vorschlag gestimmt hat, weil die \$7,200, die im Jahre 1912 für die Einrichtung des Beleuchtungssystems verwendet wurden, durch eine Bondausgabe aufgebracht wurden und weil daher seiner Ansicht nach ein solcher Vorschlag den Steuerzahler zur Abstimmung hätte unterbreitet werden sollen.

Bürgermeister Triesch gibt als Grund für sein Votum an, dass die Anlage seiner Schätzung nach nur \$4,500 wert ist, während die Stadt \$9,000 dafür erhält, und dass er glaubt, der Betrieb habe mehr gespart, als was die Stadt unter dem neuen Uebereinkommen bezahlen muss.

Herr Staats gab an, dass die Betriebskosten sich auf ungefähr \$350 mehr beziehen, als was die Stadt jetzt bezahlen muss, und dass dabei weiter Abnutzung noch Zinsen mit eingerichtet sind.

† Frau Erhard Mittendorf, geb. Brückl, eine unserer verehrten Büchnerinnen, fand diesen Monat ihren 90. Geburtstag feiern.

Für den großen Guadalupe-Damm bei Clear Spring wird bereits am Kofferdamm gebaut, und mit dem Ausgraben eines drei Meilen langen Kanals, der bei Hochwasser das überschwemmte Dorf wegleitet, ist bereits begonnen worden. Der Damm soll 45 Fuß hoch werden. Bei Mc Queenie, wo der zweite, 38 Fuß hohe Damm gebaut werden soll, ist der bereits vorhandene alte Damm gesprengt worden. Wie verlautet, wurde dieser alte Damm vor Jahren für ungefähr \$1,100 verkauft; jetzt soll er für \$38,500 an die Dammgesellschaft verkauft worden sein. Der dritte Damm unterhalb Seguin soll

30 Fuß hoch werden; mit den Vorarbeiten ist auch dort schon begonnen worden. Im ganzen sind 150 bis 200 Leute beschäftigt.

† Im Pfarrhaus wurden am Donnerstag, den 13. Januar, von Pastor Morinweg ehelich verbunden Herr Louis Speckmeier und Fr. Amalia Schuhmeier. Als Zeugen waren zugegen Herr und Frau Leo-pol Schuhmeier.

† Am Dienstag Vormittag, den 18. Januar, wurden im hiesigen Pfarrhaus von Pastor Morinweg getraut Herr Edgar Pohl und Fr. Pearl Hensley. Als Brautführer und Brautjungfern fungierten Herr John Holtermann und Fr. Mildred Holtermann.

† Als Herr Ernst J. W. Dietert von Born am Samstag Abend, den 15. Januar, einer Versammlung beigewohnt hatte, die zur Besprechung über bessere Wege anberaumt worden war, erlitt er nahe bei seinem Hause auf dem Gehweg einen Herzschlag, infolge davon er im besten Mannesalter von 44 Jahren und 7 Monaten plötzlich vom Tode hinweggerafft wurde. Der Verstorbenen wurde am 14. Juni 1882 zu Yorks Creek geboren. Wie ein alter Neffe in der Frühlingsnacht fiel in seine Kindheit, als er 6 Jahre alt war, der Tod seines Vaters. Aber dennoch war ihm und seiner Schwester, Frau Eugen Antischer, eine sonnige Kindheit und Jugend beschieden. Nach einer gediegenen Erziehung widmete er sich der Landwirtschaft und hatte auch schöne Erfolge seiner Tätigkeit sehen dürfen. Im Jahre 1909 gründete er mit seiner Gattin Anna, geb. Gardier, den eigenen Hof. Vor 4 Jahren wurde ihre Ehe mit einem Söhlein gezeugt. Da sollte der Dahingeschiedene leider letzten Sommer an einem Herzfehler erkranken; doch niemand ahnte sein nahes Ende. Sein Hingang wird schmerzlich betrauert von der Gattin, einem Söhlein von 4 Jahren, der Mutter, Frau Marie Schumann, der Schwiegermutter, Frau Marie Gardier, einer Schwester, Frau Eugen Antischer, 2 Schwägern, einer Schwägerin und zahlreichen Verwandten und Freunden. Der Schwiegervater, Herr Fr. Gardier, war im August vorigen Jahres gestorben. Die Beerdigung der teuren Leibeshilfe des Dahingeschiedenen fand am Montag, den 17. Januar vom Trauerhause aus auf dem Borner Friedhof statt, wobei sich ein zahlreiches Trauergespann beteiligte und Pastor Morinweg die Begräbnisfeier leitete. Als Fahrträger fungierten die Herren Edgar Dietert, Rudolph Random, Harry Mueller, Frank Boh, Eddie Meyer und Richard Krakau.

† Schwefel-Dünger für Gemüse- und Blumengärten zu haben bei

18 2 S. B. Pfenster Co.

† Masken und Maskenanzüge zu verborgen bei Frau Wm. Feltner, 637 Comal Ave.

† Lincoln Farben schützen, erhalten und verschönern Ihr Heim; diese Farben sind zu haben bei G. Heidemeyer Co.

† In Dairy - Lente:
Wir kaufen Rahm zum höchsten Marktpreise. Liefern Sie Ihren Rahm bei Chris. Henry oder im Piggy Wiggy Store ab.
Guadalupe Creamery, Seguin.

† Vollständiger Vorrat von Lincoln Hausfarben, Enamels, Stains und Varnishes, bei G. Heidemeyer Co.

† Für schnelle, sachkundige Reparatur von Ihnen jeder Art und Schmuckstücken zu mäßigen Preisen Roth's an der Plaza Ihr Juwelier seit 1884

† Dr. P. C. Suehs von Austin, Spezialist für Augen, Ohren, Nasen- und Halsleiden und Anpassen von Brillen, kommt regelmäßig alle zwei Wochen nach New Braunfels und wird Samstag, den 29. Januar im Neuen Hinman - Gebäude sein.

† Vollständige Auswahl Buggies, Surreys, Wagen, Gefährte und Sättel bei G. Heidemeyer Co.

† In Dairy - Lente:
Wir kaufen Rahm zum höchsten Marktpreise. Liefern Sie Ihren Rahm bei Chris. Henry oder im Piggy Wiggy Store ab.
Guadalupe Creamery, Seguin.

† Auto Tops, Sitzüberzüge, und Reparaturen an Auto und Buggy Tops bei G. Heidemeyer Co.

Stramm in Linie mit der National Thrift Week verkaufte dieser Store bei seinem

Januar- Räumungsverkauf Waren zu geldsparenden Preisen

Damen - Mäntel sind „on Sale“ zu \$5, \$8, \$10, \$15.

Männer - Überzieher sind „on Sale“ zu \$7.50 und \$10.

Arme - Überzieher zu \$4.

Blankets zu \$1.50, \$2.

Corsets sind „on Sale“ zu \$1.

\$1.50 und \$2.

Kabinen - Anzüge zu \$3.

Schleifen \$9c, \$1, \$1.50.

Damen - Schuhe sind „on Sale“ zu \$2.50, \$3, \$4.

Männer - Schuhe sind „on Sale“ zu \$2.50, \$3, \$3.50, \$4.

Arbeitskleidung \$1.40, \$1.75, \$2.00 und \$2.50.

Specials

Freitag und Samstag offerieren wir Männer - Dreß - Hosen jeweils zu 89c, \$1.15, \$1.45 und \$1.75.

Samstag offerieren wir alle weißen türkischen Handtücher, sowie alle weißen mit rosa oder blauen Borten, extra große Sorte, 1 für 25c, 2 für 40c.

Montag, den 24. Januar offerieren wir zweizeit Buchram Damenhäute - Shapes für 10c.

75c Männer - Winter - Unter-

fleidung, 2 Kleidungsstücke für \$1.25.

Dienstag - Special, die 15c Duroleum Floor Rugs, 18 bei 36 Zoll, 2 für 20c.

Weiche Kragen für Männer, 20c

und 25c Sorten, 2 für 20c.

Mittwoch - Special, 75c das Pfund Bettfedern, 2 Pfund für \$1.20, und

25c Federfeste Tischtuch, 2 Yards für 75c.

Donnerstag - Special, die Knaben-

und Mädchen - 75c - Winter - Union

Suits, 2 für \$1.15; und die 20c und

25c Vorhangstoffe für 15c, und die 15c Ersten - Vorhangstangen 2 für 17½c.

Männer - \$1.15, \$1.25 und \$1.35

Arbeitskleidung für 99c.

Oscar Haas & Co.



Die neuen Männer - Frühjahrs - Hüte Dobbs und Stetson Qualitäten

sind bei uns angelangt.

Eine reichhaltige Auswahl in den neuesten Formen und Farben —

auschließlich Fifth Avenue Styles

— sind die Hüte, die wir diese Woche ausstellen.

Jacob Schmidt & Son

Ford kann umgedreht in
58½ Fuß
Geparkt werden in
13 Fuß

Siehe Sie sich die neue Ford Tudor an, Preis \$495.00 f. o. b. Detroit, mit Drahträder als Standard Equipment. Der Body ist ganz aus Stahl hergestellt, der Windschild aus einem Stück, mit gewölbtem Sonnen - Visor; Spiegelglas - Fenster, die bis zur Body - Seite herabgelassen werden können. Geöffnet in grüner Pyroxylin - Lackierung. Balloon Tires sind ebenfalls Standard Equipment.

Gerlich Auto Co.

Autorisierte **Ford** Händler

Telephon 61

Geo. Goepf
Juwelier und Uhrenmacher

Ein schöner Vorrat von Schmuckstücken, Taschen- und Armbanduhren, Silberwaren, geschliffenes Glas u. s. w. stets an Hand.

Reparaturen und Graveur-Arbeit pünktlich und zu mäßigen Preisen.

Sehr geeignet für Geldanlagen.
County- und Stadt - Bonds und Warrants, in Denominationen von \$500 und \$1000 (frei von Bundes-Einkommensteuer) zu verkaufen bei

Adolf Stein,
New Braunfels, Texas.
Phone 529.

Quersen Auto Co.

Seguin - Straße

Alle Reparaturen an Automobilen jeder Art werden prompt, gut und zu mäßigen Preisen ausgeführt. Gasolin, Schmieröle, Automobil - Zubehör.

Oscar Quersen, Eigentümer
Telephon 476.

für Ihre Gesundheit und Ihr Glück
Drs. Ulbricht & Ulbricht
Chas. Ulbricht, D. C. Fran Chas. Ulbricht, D. C.
Einsierte Chiropractors
Wissenschaftliche Massage
Leiden Sie an irgendwelchen chronischen Abnormalitäten?
Wenn so, konsultieren Sie uns.
Konsultation, Untersuchung und erste Behandlung unentgeltlich.
Office im Neuen Krause - Gebäude Zimmer 14 und 15
Telephon: Wohnung 433B, Office 143.

Ihr neues Heim
wird Sie mehr kosten, außer Sie lassen sich von uns Preise geben auf Ihren Bauholzbedarf.
Wir haben eine vollständig eingerichtete Lumber Yard mit allen Sorten Baumaterial. Pläne werden geliefert für Gebäude jeder Art. Unsere Yard steht unter der Leitung des Herrn Aller Brinkmann Jr.

Gruene Bros.
Gruene, Texas.

Erprobte Koch- und Back-Rezepte.

Eine hübsche Sammlung solcher Rezepte wird veröffentlicht werden.
Zum Ausdrucken und Aufbewahren empfohlen.

Prinz von Wales-Kuchen.

2 Eier, 1 Tasse brauner Zucker, $\frac{1}{2}$ Tasse Butter, $\frac{1}{2}$ Tasse Molasses, 1 Tasse saure Milch, 1 Theelöffel Soda, 1 Theelöffel Zimt, je 1 Theelöffel Nelken, Muskatnuss und Backpulver, $2\frac{1}{2}$ Tasse Mehl. Mische alles gut und bade in Zügen. Füllung: Koch 2 Tassen Zucker und $\frac{1}{2}$ Tasse Wasser bis es Faden zieht, gieße dieses dann langsam in das geschlagene Weiz von 2 Eiern und füge 1 Tasse gehäktes Rosinen hinzu.

Goldfutter.

Das Gelbe von 8 Eiern, 1 Tasse Zucker, $\frac{3}{4}$ Tasse Butter, $\frac{1}{2}$ Tasse Milch, $1\frac{1}{2}$ Tasse Mehl und 2 gehäkste Theelöffel Backpulver. Gewürz: Orangen- oder Citronenextrakt.

Silberkuchen.

Das Weisse von 8 Eiern, 2 Tassen Zucker, $\frac{1}{2}$ Tasse Butter, $\frac{3}{4}$ Tasse Milch, 3 Tassen Mehl und 2 gehäkste Theelöffel Backpulver. Gewürz: Mandel- oder Citronenextrakt.

Der Degenstof.

Roman von S. A. Duje.

Erstes Kapitel.**Der geheimnisvolle Juwelen-diebstahl.**

"Unsinn!" sagte Franz Bonnel. Indem er sich lässig in den bequemen Sessel zurücklehnte und gemächlich eine dicke Rauchwolke aus seiner Zigarette in die Luft blies.

Der Hausherr warf dem jungen Mann einen erstaunten Blick zu, und es war mir, als löse ich in seinen Augen eine gewisse, fast höhnische Geringhöhung. Doch tat er, als hörte er den letzten Einwurf gar nicht, und seine Stimme klang merkwürdig ruhig und besonnen, als er, ausschließlich an meinen Freund Leo Carring und mich gewandt, zu sprechen fortfuhr.

Ich hatte einen jener heftigen, unbeherrschten Ausbrüche erwartet, in denen der Bankier Alrik Birchert sich Luft zu machen pflegte, wenn er gereizt wurde. Aber seine Spur davon. Wie sehr hatte er sich doch während der letzten fünf Jahre, da ich ihm nicht begegnet war, verändert. Er war bedeutend gealtert, Haar und Bart waren grau geworden, obwohl

er kaum fünfzig Jahre alt war, und sein ganzes Wesen hatte etwas Steifes und Unzugängliches, ja zuweilen etwas Scheues und Verhülltes bekommen, wie ich es früher nie an ihm wahrgenommen hatte.

"Ich bin fest überzeugt," sagte er nun, "dass es für einen Sherlock Holmes eine Kleinigkeit wäre, hinter das Geheimnis des Jeffertschen Juwelendiebstahls zu kommen; ein so genialer Detektiv würde die Spur des Diebes bald gefunden haben."

Birchert wandte sich an Leo Carring, der sich eine ganze Weile nicht an der Unterhaltung beteiligt hatte.

Und "Sie, Herr Carring, was sagen Sie als Jurist dazu?"

Leo hatte gleich mit mit wachsendem Interesse den Bankier beobachtet, und seine dunklen Augen waren auf und zu mit fragendem Ausdruck auf Franz Bonnel gerichtet, der es wagte, Alrik Birchert so geringfügig zu behandeln. Wer dieser Franz Bonnel eigentlich war, oder woher er stammte, wusste ich nicht.

Ich hatte sagen hören, Birchert sei ihm während seiner langen, nach dem Tode seiner Frau unternommenen

Reisen im Auslande begegnet. Doch hätte Bonnels Benehmen ihm gegenüber kaum vertraulicher und ungenauer sein können, wenn er der nächste Angehörige des Bankiers gewesen wäre.

"Ich halte das Problem durchaus nicht für so unlösbar, wie es auf den ersten Blick scheinen mag," antwortete Leo. "Zwar habe ich mich bisher mit Detektivsachen nur theoretisch beschäftigt, aber ich tat es durchaus intensiv, und während der letzten zwanzig Jahre ist wohl kaum ein Verbrechen begangen worden, das ich nicht bis ins kleinste studiert hätte. Es würde mir tatsächlich Freude bereiten, meine Theorien auch einmal in der Praxis zu versuchen."

Unsere sich nun entwidelnde lebhafte Diskussion über Verbrechen und Verbrechertum wurde plötzlich unterbrochen. Die Tür des Herrenzimmers öffnete sich, und der andere Teil der Gesellschaft, der sich bisher im Park draußen aufgehalten hatte, trat ein. Es war der geschäftige kleine Juwelier Jeffert, beweglich und eifrig wie immer, mit seiner stattlichen, etwas steifen Ehefrau. Hinter ihnen kamen scherzend und lachend die beiden jungen Mädchen, Tora Jeffert und Dagmar Birchert. Beide waren neunzehn Jahre alt. Obwohl äußerlich die größten Gegensätze waren, schwer zu entscheiden, welcher von ihnen der Vorzug zu geben war. Fräulein Jeffert war eine brünette Schönheit, mit den dunslen, blitzen Augen und dem lebhaften, beweglichen Wesen einer Südländerin. Fräulein Birchert dagegen hatte goldblondes Haar und blaue Augen. Sie war etwas größer und schlanker als die Freundin, vielleicht auch anmutiger und weicher in ihren Bewegungen. Über ihrem sanften, liebenswürdigen Wesen lag etwas Trauriges und Gedrücktes, was sie jedoch nur desto reizvoller machte.

Ich selbst bevorzugte entschieden Tora Jeffert, und ich muß gestehen, daß ich noch nie so viel Gefallen an einer jungen Dame gefunden hatte, wie an ihr. Aber ich war auch nicht blind für Dagmar Bircherts Schönheit, und ich gewandt, zu sprechen fortfuhr.

Tora Jeffert, und ich muß gestehen, daß ich noch nie so viel Gefallen an einer jungen Dame gefunden hatte, wie an ihr. Aber ich war auch nicht blind für Dagmar Bircherts Schönheit,

heit, die neben meinem Freunde Leo besonders günstig hervortrat. Er, der stattliche, kräftige, ungewöhnlich intelligente Mann und sie, die nordische, blonde Schönheit, weich und unmutig — sie schienen einander geschaffen, die beiden. Und das hatten sie selbst auch bald genug herausgefunden.

Doch Leo dabei in Fräulein Birchert nicht einen Augenblick die reiche Erbin sah, davon war ich überzeugt. Er war ja überdies selbst sehr vermögend.

Die beiden jungen Damen waren in eifriger halblauer Unterhaltung begriffen. Doch fing ich einige Worte auf, wie "mystisch", fast übernatürlich, "ein unlösbares Rätsel".

"So, so, Sie besprechen wohl auch den unerklärlichen Diebstahl, das Thema hat auch uns lange Zeit beschäftigt," sagte ich.

Der alte Jeffert sah niedergegeschlagen aus und schüttelte traurig den Kopf. "Ah ja, wieviel die Sache auch erörtert werden mag, sie bleibt doch immer gleich unerklärlich," sagte er. "Ich bin natürlich mein Diadem für immer los — und das Rätself bleibt ungelöst. Den Verlust würdet ihr ja ertragen können, obwohl er nicht unbedeutend ist, aber ich kann den Verdruss nicht überwinden, daß man mich in dieser Weise, sozusagen vor meinen Augen, bestehen könnte."

"Nun, es ist durchaus nicht so sicher, daß Sie Ihren Schmuck für immer verloren haben," sagte Franz Bonnel in höhnischem Ton. "Wir haben entdeckt, daß sich ein Genie hier unter uns befindet, das den Knäuel

im Handumdrehen zu entwirren vermöchte."

Der Juwelier sah sich fragend um. Und seine Tochter rief erfreut aus: "Ein Detektiv! Wie interessant! Sind Sie es vielleicht, Herr Thorne?"

"Nein, mein Freund Leo Carring ist es, den Herr Bonnel meint," sagte ich. "Und Leo erklärte mir ohne jede falsche Verhülltheit, daß er es beiwegs für ausgeschlossen halte, dem Juwelier in dieser Sache nützlich sein zu können.

"Es würde mich sehr freuen, wenn ich ein wenig Licht in die geheimnisvolle Angelegenheit bringen könnte," fügte er hinzu.

Infolge des negativen Ergebnisses, in dem die Detektive bei ihrer ersten Unterredung gekommen waren, nahm der Juwelier mit Freude Carrings Vorschlag an und war auch sofort bereit, ihm die erforderliche Auskunft zu geben.

"Vielleicht erfare ich Ihnen einige Mühe," sagte Leo zuvorkommend, "wenn ich erst berichte, was ich bereits weiß, teils aus den Morgenzeitungen, teils durch meine Erfahrungen bei denen, die mir einige Aufklärungen über die Sachen geben konnten. Ich habe mir nämlich die Freiheit genommen, auf einige Hand und gleich heute, trotz des Sonntags, einige Radforschungen anzustellen. Sie entschuldigen höchstens, daß ich mich ungebeten in diese Angelegenheit eingemischt habe. Der Grund hierfür liegt ausschließlich in meinem lebhaften Interesse für so geheimnisvolle Geschehnisse."

Vielleicht bin ich zum Detektiv geboren. Ich weiß es nicht. Aber schon als Knabe war es meine größte Freude, Rätsel zu raten, je schwieriger, um so besser. Und höre ich vorliegenden, so lädt es mir keine Ruhe, bis ich es möglichst gelöst habe.

Ich bilde mir dann eine Theorie, verfolge mit Aufmerksamkeit die Nachforschungen der Polizei und —

"Finden, daß meine Theorie natürlich die richtige war," fiel Bonnel ein.

(Fortsetzung folgt.)

Zum Sterben bereit. „Ich war sehr schwach und nervös, und hatte zweimal in der Woche Schwindelanfälle; auch litt ich sehr an Verdauungsstörungen, schreibt Herr St.

Villene von Chandler, Que. „Ich wußte nicht was ich tun sollte, und war so entnervt, daß ich zum Sterben bereit war. Dann las ich über Dorn's Alpenkräuter. Die erste Flasche dieser Medizin verschaffte mir bedeutende Erleichterung. Im Ganzen habe ich fünf Flaschen Alpenkräuter gebraucht, und fühle mich jetzt

start und frei von Schmerzen.“ Es ist für viele Leute eine große Überraschung gewesen, die wunderbare Aenderung, welche dieses alte Krautmittel bei manchem Leiden bewirkt zu beobachten. Es wird nicht durch Apotheker verkauft, sondern von besonderen Agenten direkt aus dem Laboratorium von Dr. Peter Fahrney & Sons Co. in Chicago geliefert.



Turn to the ~ Re-sale Prices for the Truth

It is common knowledge that Dodge Brothers Motor Cars command exceptionally high prices at re-sale.

As re-sale prices are established by the public—not by the manufacturer—they may be accepted as an accurate reflection of public experience.

Could there be a more eloquent tribute to the stamina and enduring worth of Dodge Brothers product?

TOURING CAR	\$ 930.00
COUPE	980.00
SEDAN	1040.00
DE LUXE SEDAN	1280.00

Delivered

CARL OHM MOTOR CO.

CASTELL AND CHURCH STS.

PHONE 319

Patronize Your Nearest Dodge Brothers Dealer

**DODGE BROTHERS
MOTOR CARS**

New Braunfels State Bank

Die Bank der guten Bedienung

schätzt Ihre Kundenschaft

Pfarrer Heumann hat verfügt,

**Pfarrer
Heumann's
Buch
für
Gesunde
und
Kranke"**

doch sein Werk "Pfarrer Heumann's Buch für Gesunde und Kranke" an Iedermann, ob gefund oder freil, vollständig unisono und wäre daß der Empfänger zu irgend etwas verschüdet ist, abgegeben wird, weil es keinen Nutzen gibt, dem das Buch nicht großen Nutzen bringt. Deore Leute mögen sofort unterschenden Stempel einfügen:

2. Heumann & Co., Inc.

34 East 12th Street,
New York, N. Y.

**256
Seiten
150
Abbildungen**



Wünschen Sie

genau zu erfahren, wie man seine Gesundheit verbessert und wie man sich von vielen Leidern mit den einfachsten Mitteln befreien kann? Pfarrer Heumann bat daß alles in seinem Buch sehr ausführlich und interessant beschrieben.

Wie Hunderttausende haben schon Hilfe gefunden. Nicht weniger als 150,000 glänzende Stücke sind bereits eingelaufen.

Die Pfarrer Heumann'schen Heilmittel sind in der ganzen Welt bekannt und gegen 100,000 Pfarrer Heumann'sche Bücher umfassend zur Verfügung zu stellen.



In keiner deutschen Familie darf das Pfarrer Heumann'sche Buch fehlen

Kupon No. 300P

an 2. Heumann & Co., Inc.,
34 East 12th Street, New York, N. Y.

Sende Sie mit sofort umsonst portofrei und ohne daß ich zu etwas verpflichtet bin, daß Buch "Pfarrer Heumann's Buch für Gesunde und Kranke".

Um führung zu vern zeigte wenn i Bei alle Briefe

zu vertritt eine kleine Braunfel den. Gi viel, wi lesen un ultate.

Eine Braunfel einen kleinen Wort si weimai und so zahlbar. als 25c. Wir wortung Braunfel

Zu Ader begegnen Billig an in der R.

Oftal Eingeri Jeferso dingung an Eli. Wairde

Zu v land - sel; 50. Wairde Scheine que Le Zitne zu L

30 A in Oste. Seolin, N. Y.

150 Männer - Anzüge mit 2 Hosen

\$20 Anzüge jetzt	\$14.85
25 Anzüge jetzt	16.85
30 Anzüge jetzt	21.85
35 Anzüge jetzt	25.85
40 Anzüge jetzt	29.85

Höchste Qualität Garantiert Michaels Stern MC — Korrekt

50 Überzieher und Top Coats

\$16.50 Überzieher jetzt	\$11.85
20.00 Überzieher jetzt	14.85
22.50 Überzieher jetzt	15.85
27.50 Überzieher jetzt	19.85
30.00 Überzieher jetzt	21.85

Eine besondere Gruppe für Jeden \$9.75. Etwas Passendes

Unser halbjährlicher Räumungsverkauf von**Männer-Anzügen und Überziehern Studenten- und Knaben-Anzügen**

Die meisten dieser Anzüge eignen sich für das Frühjahr und das ganze Jahr hindurch.

Stehling Bros.**40 Studenten - Anzüge mit 2 Hosen**

\$20.00 Anzüge jetzt	\$14.85
22.50 Anzüge jetzt	16.85
25.00 Anzüge jetzt	16.85
27.50 Anzüge jetzt	19.85
30.00 Anzüge jetzt	21.85

feine geschniderte Qualität, dieselbe wie bei den Männer-Anzügen

25 Knaben - Anzüge mit 2 Hosen

\$12.00 Anzüge jetzt	\$ 8.85
15.00 Anzüge jetzt	11.85
17.50 Anzüge jetzt	12.85
20.00 Anzüge jetzt	14.85

Sowie auch Knaben-Hosen und Hüte "Cravette Processed" für längere Tragbarkeit

Lokales.

Die Beamten des "South Texas Fair Circuit" kommen Montag und Dienstag, den 24. und 25. Januar hier zusammen, um unter anderem zu beschließen, wann die jahrsjährigen Fairs in Neu-Braunfels, Friedensburg, Boerne, San Marcos, La Grange, Floresville, Seguin, Austin, Gonzales, Victoria, Lockhart, Kenedu, Beeville, Flatonia und Alice abgehalten werden sollen. Begrüßungsreden werden um 9 Uhr morgens am Montag von Bürgermeister Hilmar Triesch und Fair-Präsident Wm. Kuebler gehalten, und Herr Fernau, Präsident des "Circuit", wird im Namen der Besucher darauf erwidern. Die Verhandlungen finden in der Chamber of Commerce - Halle statt. Für Bewirtung und Unterhaltung der Besucher sind umfassende Vorkehrungen getroffen.

In der hiesigen deutschprotestantischen Kirche fand am Mittwoch, den

Gewaltige Reduktion auf Phonographen, Klaviere und Records

Verkauf beginnt Samstag, den 22. Januar

\$250.00 Victrola für	\$125.00
125.00 Sonora für	85.00
295.00 Edison für	150.00
85.00 Polko-Phone für	.65.00
260.00 R. C. A. Radiola für	200.00
400.00 Brunswick Panatropo für	550.00
450.00 Baldwin Klavier für	575.00
500.00 Baldwin Klavier für	400.00

Hunderte von Victor, Brunswick und andern 75c. Records zu 49c

The Music Store

208 San Antonio - Straße Telephon 128

Neu-Braunfels, Texas

Kirchen - Konzert

In der hiesigen deutschprotestantischen Kirche wird am Donnerstag, den 27. Januar, abends um 8 Uhr

unter den Auspicien des Frauenvereins ein Kirchen-Konzert gegeben werden, wozu hiermit jedermann herzlich eingeladen ist. Die Kollekte, die bei dieser Gelegenheit erhoben wird, soll in die Fonds für das geplante Vereinslokal fließen. Das Orchester, bestehend aus hiesigen und auswärtigen Kräften, steht unter Leitung des Herrn John Beisenkampf. Es möge hier das Programm folgen:

1. Gebet und Bibelabchnitt.
 2. Singt ihm ein Johanna Kirchenchor
 3. Orchester, Bürgerchor aus Tannhäuser.
 4. The Little Old Garden. Gesang-Solo Fr. Henrietta Zahn mit Cello Obligato von Herrn Paul Zahn, begleitet auf dem Piano von Fr. Gertrude Dietel.
 5. Orchester, Spanische Rhapsodie.
 6. Preiset den Herrn Kirchenchor
 7. Orchester, Ouverture Romantique.
 8. Das Grab auf der Heide. Gesang-Solo Robert Schreier
 9. Toccata alla Marcia, Orgel-Solo Fr. Roma Koepf
 10. Crossing the Bar. Doppel Männer - Quartett. Unter Leitung von Herrn H. Dietel.
 11. Orchester a) Aus Lohengrin b) Largo von Haendel
 12. Hells des Heils. Gemeindegefang mit Orchester - Begleitung. Beterunser und Segen.
- G. Mornhinweg, Pastor.

"EYES OF LOVE"

Ein heiteres Theaterstück in 3 Akten, das sich in Cordova als großer Erfolg erwiesen hat; wird wiederholt in der Clear Spring Halle, Donnerstag, 20. Januar.

Zum Besten der Schule

Anfang 7:30 abends. Gesang, Musik und ein Monolog zwischen den Akten. Freies Tanzen nach der Vorstellung. Gute Musik von anerkannten Meistern. Eintritt 35c und 20c.

Jedermann herzlich eingeladen

Großer Preis - Maskenball**Bulverde**

Sonntag, den 23. Januar. Deutsches Orchester liefert die Musik. Freundlichkeit lädt ein. C. F. Staudt.

Bürger-Maskenball**Echo Halle**

Samstag, den 22. Januar. Gegeben von den hiesigen Hermannsjüngern zum Besten eines Garantiefonds für die Großlogeritur. die im April hier abgehalten wird. Cashpreise werden verteilt werden. Gute Musik. Es wird gebeten Lunch mitzubringen, für Kaffee wird gesorgt. Eintritt 50c. Alle Hermannsjüngern und Nichthermannsjüngern sind freundlich eingeladen.

Das Comite.

Großer Preis - Kinder Maskenball**Fratt**

Sonntag, den 30. Januar. Von 7 bis 8 für die Kinder, dann Tanzen für Erwachsene. Deutsches Orchester liefert die Musik.

Großer Preis - Maskenball**Spring Branch**

Samstag, den 29. Januar. Freundlichkeit lädt ein. Harry Knibbe.

Gloom Chasers Ball**Echo Halle**

Sonntag, den 23. Januar. 7:30 abends. Eintritt 50c und 10c. Freundlichkeit lädt ein. Echo Heim - Gesellschaft.

Großer Preis - Maskenball**Marion**

Sonntag, den 6. Februar. Freundlichkeit lädt ein. Marion Bowling Club.

Großer Preis - Maskenball**Marion**

Sonntag, den 23. Januar. Freundlichkeit lädt ein. Hugo Schulz, Mgr.

Großer Preis - Maskenball**Salitrillo Halle**

Samstag, den 22. Januar. Eintritt 25c. Die "Midnite Owls" liefern die Musik. Freundlichkeit lädt ein. Das Comite.

Masken-Ball**Echo Halle**

Sonntag, den 30. Januar. Folgende Cash-Preise werden verteilt: Beste Gruppe \$3; bestes Paar \$6; beste Charaktermaske \$5; beste Damenmaske \$4; beste Herrenmaske \$4; beste komische Maske \$2. Eintritt: Herren 50c, Damen 25c. Kinder unter 12 Jahren frei. Kaffee vom Gloom Chasers Orchester. Tanzen für Männer von 7:30 bis 9 Uhr. Jedermann freundlich eingeladen. Kein Rauchen!

Echo Heim - Gesellschaft**The Grandi Bros. Stock Co.**

in ihrem großen

Zelttheater

auf Zipp's Lot an Castell Ave.

Eröffnungs - Stück:**The Charity Child**

Wirkliche Musik

Halbstündiges Konzert unseres Orchesters vor jeder Vorstellung

Damen frei Montag Abend

wenn von einem bezahlten Erwachsenen Ticket begleitet

Eintritt: Erwachsene 50c, Kinder 25c

Türen öffnen 7:15. Orchester-Konzert 7:45. Vorhang 8:15

Der beste Show, den wir je gehabt haben

"EYES OF LOVE"
Ein heiteres Theaterstück in 3 Akten, das sich in Cordova als großer Erfolg erwiesen hat; wird wiederholt in der Clear Spring Halle, Donnerstag, 20. Januar.
Zum Besten der Schule
Anfang 7:30 abends. Gesang, Musik und ein Monolog zwischen den Akten. Freies Tanzen nach der Vorstellung. Gute Musik von anerkannten Meistern. Eintritt 35c und 20c.
Jedermann herzlich eingeladen

Preis-Maskenball
in der **Teutonia Halle**
Sonntag, den 23. Januar. Vierpreise für beste Gruppe, zweitbeste Gruppe, bestes Paar, zweitbestes Paar, beste Damen - Charaktermaske, beste Herren - Charaktermaske, beste komische Maske. Eintritt für Erwachsene 25c, Kinder unter 12 Jahren frei. Freundlichkeit lädt ein. Teutonia Förder-Verein.